

**Es wäre schön, wenn mehr Leser einen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto<sup>1</sup> leisten könnten.**

Herwig Duschek, 8. 9. 2011

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

705. Artikel zu den Zeitereignissen

## Aspekte zum „Megaritual 11.9.“ (5)

(Korrektur zu Artikel 701, S. 3, Anm. 12: Unter Anmerkung 23 steht: Rhein-Lahn-Zeitung (Koblenz), 14. September 2001.) (Ich schließe an Artikel 704 an.)

Ich fahre mit einigen Ausführungen von Johannes Rothkranz aus *Was geschah am 11. September 2001?*, Band I<sup>2</sup> fort:

Al-Qaida-CIA-MI6-Mossad-Laden (S. 142):

„„Al Qaida“ kann ohne Hilfe der CIA – und auch des englischen MI6<sup>3</sup> – nicht bestehen, wie der britische Autor [und ehemalige MI5-Agent<sup>4</sup>] DAVID SHAYLER nachgewiesen hat. „Al Qaida“ ist eine vollständig im Besitz der USA-UK<sup>5</sup>-Dienste stehende Organisation.»<sup>6</sup> { ... }

Im Oktober 2004 strahlte sogar die *BBC* wiederholt (!) einen dreiteiligen Streifen des bekannten Dokumentarfilmers ADAM CURTIS mit dem Titel «Die Macht der Alpträume: das Aufkommen politischer Angst» («The Power of Nightmares: The Rise of Political Fear») aus, der das Bestehen einer {eigenständigen}<sup>7</sup> islamistischen Terrororganisation namens «Al Qaida» ebenfalls rundheraus verneinte.

Laut CURTIS «ist die Idee einer globalen terroristischen Bedrohung „ein Phantasma, das von Politikern übertrieben und verzerrt worden ist. Es ist eine düstere Fata Morgana, die sich verbreitet hat, ohne von den Regierungen der ganzen Welt, aber auch von den Sicherheitsdiensten und den internationalen Medien infragegestellt zu werden.»



(Hauptsitz von MI6- bzw. Secret Intelligence Service in London [Vauxhall Cross]. Logo von SIS bzw. MI6)

<sup>1</sup> **GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902**

**Für Auslandsüberweisungen:**

**GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1**

<sup>2</sup> Pro Fide Catholica, 2008 (Text in fettgedruckten Anführungsstrichen)

<sup>3</sup> MI6 (früher: MI5) = Military Intelligence, Section 6 = Secret Intelligence Service (s.o.) = Brit. Geheimdienst

<sup>4</sup> Unter Anmerkung 197 steht: Lt. *PAUL JOSEPH WATSON*, Order Out of Chaos, S. 43 u. öfter.

<sup>5</sup> Unter Anmerkung 198 steht: UK = United Kingdom = Großbritannien

<sup>6</sup> Unter Anmerkung 199 steht: *Philomena* Nr. 2 (April-Juni) 2006, S. 15

<sup>7</sup> Text in Klammern {} von mir

Der Film zeigt daß niemals irgendein greifbarer Beweis die Existenz eines vereinigten islamischen Terrornetzwerks, wie es vom Weißen Haus geschildert wird, glaubhaft gemacht hat und daß den geheimen Stützpunkten OSAMA BIN LADENS nicht mehr Realität zukommt als den Massenvernichtungswaffen SADDAM HUSSEINS. Für seinen Autor ist das *Al-Qaida*-Gerete ein Kommunikations-Machwerk, ein Manöver der Neo-Konservativen, die bestrebt sind, nach dem Fall der Sowjetunion von Grund auf ein neues „Reich des Bösen“ zu konstruieren. 108 Staaten haben bereits erklärt, auf ihrem Boden noch nie irgendetwas beobachtet zu haben, was die Existenz von «*AI Qaida*» stützen könnte, und sich von dieser angeblichen weltweiten Bedrohung nicht betroffen zu fühlen.»<sup>8</sup>



(Logo von Mossad)



(Im Video<sup>9</sup>: ein Beispiel für Mossad-Killer-Aktivitäten)

Das Stichwort «*Mossad*» ist weiter oben bereits verschiedentlich gefallen. Wir haben schon gesehen, wie gewisse messianistische Extremisten nicht davor zurückschrecken, selbst in die Verkleidung «islamistischer Terroristen» zu schlüpfen, um den Lauf der Weltgeschichte und das Kommen ihres boshaften «Messias» zu beschleunigen.

Nein, sie selbst beanspruchten zwar nicht ausdrücklich, im Namen von «*AI Qaida*» zu handeln, aber dazu erhielten *sie* auch gar keine Gelegenheit mehr, weil sie schon frühzeitig ertappt wurden! Im Januar 2000, von Agenten des indischen Geheimdienstes *DIA*, die zunächst glaubten, was sie wohl auch glauben *sollten* (allerdings, wenn alles nach Plan verlaufen wäre, erst *hinterher* ...), nämlich sie hätten eine Einheit von «*AI Qaida*»-Terroristen» vor sich, bestehend aus nicht weniger als elf Individuen!

Eine Zahl, die nicht ganz zufällig zu sein braucht, denn: «In Wirklichkeit waren diese „arabischen Verrückten, die mit religiöser Inbrunst dem Koran anhängen“, Israelis! Juden, die als mit einem möglichen terroristischer Vorfall in Verbindung stehende Moslems posierten ... Das indische Magazin *The Week* berichtete, daß die elf „Anschlagsverdächtigen“ tatsächlich israelische Staatsangehörige mit israelischen Pässen waren, die „für eine empfindliche Organisation in Israel [sprich: für den *Mossad*] arbeiteten und einen Auftrag für Bangladesh

<sup>8</sup> Unter Anmerkung 200 steht: JACQUES DELACROIX, Septembre 2001: Du paradigme de la sécurité - Février-Juin 2005: Au paradigme de la paix, *Collection L.I.E.S.L*, Chateaufort 2005, S. 7f unter Berufung auf einen entsprechenden Bericht im THIERRY MEYSSAN Weltnetz-Nachrichtendienst *Réseau Voltaire* vom 28. Januar 2005.

<sup>9</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=dscBxjIOV9g&feature=related>

hatten“. Das Wochenmagazin fügte auch noch hinzu, daß „Tel Aviv beträchtlichen Druck auf Delhi ausübte, für ihre Freilassung zu sorgen“ »<sup>10</sup>“

#### 8. 8. 2000: Sprengstoffanschlags auf das Kriegsschiff „USS Cole“ (S. 146/147):



„Die «Aufklärung» des Sprengstoffanschlags auf das Kriegsschiff *USS Cole* {s.o.} vor der jemenitischen Küste im Jahre 2000 lief dann wieder nach exakt demselben Muster ab wie diejenige des Attentats von Dharan 1996. Niemand anders als BIN LADEN und «*Al Qaida*» war es gewesen, das stand für die USA sozusagen bombenfest. Doch O'NEILL und seine 300köpfige Beamtenschar, die offiziell dafür zuständig gewesen wären, gerichtsverwertbare Beweise für diese eilends in alle Welt hinausposaunten Anschuldigungen zu sammeln, um ganz konkret nach den Attentätern fahnden zu können, stießen überall im eigenen Apparat auf ihnen unbegreifliche Hemmnisse. «Die US-Botschafter in im Jemen, BARBARA BODINE, verbot O'NEILL und seiner Arbeitsgruppe {...} den Jemen, zu betreten. ... O'NEILL sagte, im Jemen gebe es klare Beweise für BIN LADENS Schuld an dem Bombenanschlag auf die *USS Cole*, „bei dem 17 US-Soldaten starben“, doch das Außenministerium [damals geleitet von MADELEINE ALBRIGHT] hinderte ihn daran, diese in die Hand zu bekommen.»<sup>11</sup>

#### Oktober 2000: Aaron Russo/Nick Rockefeller (S. 91):

„Aaron Russo: «Elf Monate vor 9/11 sagte mir ROCKEFELLER ein Ereignis voraus, woraus die Rechtfertigung der Invasion Afghanistans hervorgehen würde. Es sollten Pipelines verlegt werden bis zum Kaspischen Meer. ROCKEFELLER sagte: „Wir werden den Irak besetzen, um die Ölfelder zu übernehmen und um im Mittleren Osten eine Militärbasis zu errichten. ....“» Weiter prophezeite ROCKEFELLER immer laut RUSSO: «Es wird einen endlosen Krieg gegen den Terror geben, obwohl kein richtiger Feind vorhanden ist. Die Sache ist ein gigantischer Betrug, damit die US-Regierung die Amerikaner mit Sondergesetzen total unter Kontrolle bringen kann.»<sup>12</sup>“

<sup>10</sup> Unter Anmerkung 201 steht: *VICTOR THORN*, 9-11 Evil, S. 77f. Zur Gänze dokumentiert wird *THORN'S* Quelle, der Bericht aus dem indischen Nachrichtenmagazin *The Week*, bei *WOLFGANG EGGERT*, Angriff der Falken, S. 185ff. {...}

<sup>11</sup> Unter Anmerkung 218 steht: *LARA MARLOWE* in *Irish Times*, 19. November 2001; zit. n. *NAFEEZ M. AHMED*, *The War on Truth*, S. 94

<sup>12</sup> Unter Anmerkung 218 steht: Zit. n. *PHI-Auslandsdienst*, 25. September 2007, S. A195; das *RUSSO*-Interview ist lt. ebd. im englischen Original zugänglich unter <http://www.prisonplanet.com/articles/january2007/290107rockefellergoal.htm>



(Aaron Russo [1943-2007] war mit Nick Rockefeller [re] befreundet<sup>13</sup>)

Juli 2001: CIA warnt vor Osama Bin Laden (S. 271):

„Juli 2001: Die *CIA* des GEORGE TENET versorgt höhere US-Regierungsbeamte «mit diesem Bericht über OSAMA BIN LADEN: „Fußend auf einem Überblick über Nachrichtermaterial aus allen Quellen der letzten fünf Monate, glauben wir, daß [BIN LADEN] in den kommenden Wochen einen bedeutenden Terroranschlag gegen US- und/oder israelische Interessen verüben wird. Der Anschlag wird spektakulär und darauf angelegt sein, massenhaft Opfer in US-Einrichtungen oder -Interessen zu fordern. Anschlagsvorbereitungen sind bereits erfolgt. Der Anschlag wird mit wenig oder gar keiner Vorwarnung stattfinden.“»<sup>14</sup> Man braucht nur «BIN LADEN» gegen «wir Eine-Welt-Aspiranten» auszutauschen, und das bemerkenswert detaillierte Geständnis ist perfekt!“

Juli 2001: Georg W. Bush will keine Ermittlungen gegen AI Qaida (S. 147/148):

„«Präsident GEORGE W. BUSH drohte *FBI-Agenten* zwei Monate vor dem 11. September mit Gefängnis, falls sie nicht ihre Ermittlungen gegen *AI Qaida* einstellten ... Ein vom Washingtoner Feld-Büro ausgegebenes geheimes *FBI*-Dokument mit dem Aktenzeichen 1991WF213589 wurde von unzufriedenen *FBI*-Agenten an die Öffentlichkeit durchsickern gelassen. Es führt im einzelnen aus, wie das *FBI* Anweisung erhielt, die Untersuchung von Mitgliedern der BIN-LADEN-Familie und der WAMY (World Association of Muslim Youth [Weltvereinigung moslemischer Jugendlicher]) abzubrechen, obwohl beide Netzwerke direkte Verbindungen zum Terrorismus besaßen.»<sup>15</sup> Insbesondere zum nie abreißenden Bombenterror in der Kashmir-Grenzregion zwischen Indien und Pakistan, von dem schon die Rede war ... Aber auch zum – gleichfalls weiter oben schon als CIA-gelenkt erwiesenen ... – Bombenterrorismus der *Abu Sayyaf* auf den Philippinen.<sup>16</sup>“

(Fortsetzung folgt.)

<sup>13</sup> Siehe auch Artikel 55 (S. 1/2)

<sup>14</sup> Unter Anmerkung 199 steht: *JIM MARRS*, *The War On Freedom. The 9/11 Conspiracies*, S. 48.

<sup>15</sup> Unter Anmerkung 221 steht: *PAUL JOSEPH WATSON*, *Order Out of Chaos*, S. 118

<sup>16</sup> Unter Anmerkung 222 steht: Lt. ebd.